

27.06.2008 - 05:34 Uhr

MammaPrint(R) von Agendia erhält von der niederländischen Innovationsplattform angesehene Auszeichnung

Amsterdam, Niederlande (ots/PRNewswire) -

- Der Test wurde zu einer der zukunftsweisendsten Neuerungen des 21. Jahrhunderts erklärt

Agendia BV, im Bereich der Diagnostik durch Genexpressionsanalyse weltweit führend, ist erfreut mitteilen zu können, dass dem Unternehmen kürzlich von der niederländischen Innovationsplattform eine angesehene Auszeichnung für den bahnbrechenden MammaPrint(R)-Test zuteil wurde. MammaPrint, ein die Signatur von 70 Genen auswertender Diagnosetest, der eine hohe bzw. niedrige Wahrscheinlichkeit für einen Rückfall bei Brustkrebs vorhersagt, wurde aus über 150 Eingängen als die zukunftsweisendste Initiative im Gesundheitswesen ausgewählt und hat die grosse Ehre, von der niederländischen Regierung landesweit und aktiv unterstützt zu werden.

"Wir fühlen uns sehr geehrt, dass der MammaPrint-Test wegen seiner grossen Bedeutung für die Behandlung des Brustkrebses von staatlicher Seite anerkannt wird", sagte Dr. Bernhard Sixt, Präsident und Chief Executive Officer von Agendia. "Diese Auszeichnung verschafft uns die landesweite Unterstützung, die dafür sorgen wird, dass noch mehr Brustkrebspatientinnen eine auf sie persönlich abgestimmte Behandlung erhalten können."

MammaPrint war eine von vier Neuerungen im Bereich des Gesundheitswesens, die vom niederländischen Gesundheitsminister und Vorsitzenden der Gesundheits-Innovationsplattform Ab Klink anlässlich eines kürzlich in den Niederlanden stattgefundenen Gesundheitsgipfels ausgezeichnet wurden. Die Innovationsplattform ist die staatliche Initiative, die die Voraussetzungen schaffen, die Verbindungen aufbauen und die Vorstellungen entwickeln soll, um Innovation und Unternehmertum anzuregen, sodass sich die Niederlande zu einem der fünf führenden internationalen Länder auf den Gebieten Hochschulbildung, Forschung und Innovation entwickeln können.

"In den Niederlanden wird jedes Jahr bei über 13.000 Frauen ein Brustkrebs diagnostiziert, weitere 317.000 Fälle werden im restlichen Europa und nahezu 180.000 in den Vereinigten Staaten diagnostiziert", sagte Dr. med. Richard Bender, FACP, Chief Medical Officer bei Agendia. "Wir engagieren uns bei Agendia, den Gesundheitszustand und die Lebensqualität der unter Krebs leidenden Menschen zu verbessern. Neue Technologien wie MammaPrint verändern die Art und Weise, wie der Onkologe diese lebensbedrohende Krankheit behandeln kann und kommen dem Patienten direkt zugute."

Teil der Anerkennung und Unterstützung, die die Auszeichnung mit sich bringen, war die Zusage des Ministers Klink, die Aufnahme von MammaPrint in die Liste der erstattungsfähigen Behandlungen aktiv zu unterstützen, damit der Test in den Niederlanden so vielen Brustkrebspatientinnen wie möglich zugute kommen kann.

Informationen zu MammaPrint(R)

Die MammaPrint Labordienstleistung ist der erste und einzige von der FDA (im Februar 2007) zugelassene DNA Mikroarray-basierte, diagnostische, multivariate In-Vitro-Index-Assay (IVDMIA). MammaPrint misst das Aktivitätsniveau von 70 Genen und liefert Informationen zur Wahrscheinlichkeit eines Tumorrückfalls. Der MammaPrint-Test misst das Expressionsniveau dieser Gene in einer Probe des chirurgisch entfernten Brustkrebstumors. Anschliessend kommt eine spezielle Formel bzw. ein Algorithmus zum Einsatz, der angibt, ob das Risiko einer weiteren Verbreitung des Krebses auf andere Teile des Körpers des Patienten hoch oder niedrig einzuschätzen ist. Das Ergebnis unterstützt den Arzt im Verein mit anderen klinischen Informationen und Labortests bei der Planung der Behandlung und der entsprechenden Nachsorge des Patienten. Alle MammaPrint-Tests werden in Agendias CLIA-zertifiziertem zentralen Dienstleistungslabor durchgeführt.

Informationen zu Agendia

Das im niederländischen Amsterdam ansässige Unternehmen Agendia ist im Bereich der Diagnostik durch Genexpressionsanalyse mit drei auf dem Markt eingeführten Produkten weltweit führend. Das Unternehmen hat sich auf die Entwicklung und Vermarktung von Diagnosetests spezialisiert, bei denen Tumor-Genexpressionsprofile ausgewertet werden. Agendia war das erste Unternehmen, das einen Prognosetest (MammaPrint(R)) auf den Markt brachte, der die Wahrscheinlichkeit eines Rückfalls bei Brustkrebs vorhersagt. Agendia unterhält bei der Entwicklung seiner auf dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik befindlichen Krebs-Diagnosetests enge Beziehungen zu mehreren führenden Wissenschaftszentren. Agendia bietet darüber hinaus Pharmaunternehmen, die sich auf die Entwicklung hochwirksamer, massgeschneiderter Wirkstoffe im Bereich Onkologie spezialisiert haben, seine Fachkompetenz auch als Dienstleistung an. Für weitergehende Informationen zu Agendia besuchen Sie bitte die Website unter www.agendia.com.

* CupPrint(R) beruht auf einer Lizenz für die TUO-Datenbank von AviraDx

ANSPRECHPARTNER FÜR DIE PRESSE

Im Auftrag von Agendia - EU und nicht in den USA ansässige Presse:

Dr. Bernhard Sixt

Präsident und Chief Executive Officer

Agendia

Tel.: +31204621520

E-Mail: communications@agendia.com

Im Auftrag von Agendia - US-Presse:

Kelly Connor

Vice President

Ogilvy Public Relations Worldwide

Büro: +1-212-880-5328

Mobiltelefon: +1-609-221-5785

E-Mail: Kelly.connor@ogilvypr.com

Website: <http://www.agendia.com>

Pressekontakt:

EU und nicht in den USA ansässige Presse: Dr. Bernhard Sixt, Präsident and Chief Executive Officer, Agendia, Tel.: +31204621520, E-Mail: communications@agendia.com, US-Presse: Kelly Connor, Vice President von Ogilvy Public Relations Worldwide, Tel.: +1-212-880-5328 bzw. Mobiltelefon: +1-609-221-5785, E-Mail: Kelly.connor@ogilvypr.com, im Auftrag von Agendia

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006862/100564773> abgerufen werden.